



EMPEROR II

(basierend auf Porsche Cayenne)



Eine imponierende Formensprache kennzeichnet seit jeher die Auftrieb reduzierenden FAB Karosseriekomponenten. Mit dem Breitbau-Kit EMPEROR II beweist FAB DESIGN abermals sein Können und gestaltet den Porsche-SUV zum Blickfang auf Asphalt und im Gelände. Bestandteil des markanten Vorderbaus ist eine weitaus sportlichere Frontschürze mit größeren Kühllufteinlässen. Eine extraleichte, durch Carbon verstärkte Motorhaube sorgt durch seine beiden Entlüftungskanäle für eine zusätzliche Ableitung der Frontmotors-Stauhitzte. Seine starke individuelle Note erhält der EMPEROR II durch die seitlichen Kotflügelverbreiterungen. Ergänzt durch die Seitenschweller verbreitern sie die Serienkarosserie um eindrucksvolle 130 Millimeter und vermitteln schon im Stand pure Kraft. Die aus dem ultraleichten Werkstoff Carbon gefertigte FAB-Heckschürze mit integriertem Diffusor macht Platz für vier eckige Endrohre der Sportabgasanlage und passt sich nahtlos in das Gesamtpaket ein. Sichtcarbonteile wie Rückspiegel, Frontlippe und Diffusor gibt es wahlweise auch in Wagenfarbe lackiert.

Unterstützt wird der imposante Auftritt des EMPEROR II durch eine Palette an Leistungskits. Für das V8-Diesellaggregat des Cayenne S Diesel ist ein Kit bestehend aus Sportabgasanlage, Sportluftfilter und optimierter Motorelektronik im Programm. Dabei wird ein Leistungszuwachs von bis zu 35 kW/48 PS und zusätzlichen 80 Nm Drehmoment im Vergleich zur Serie erreicht. Gleichzeitig steigt die Höchstgeschwindigkeit um 5 km/h auf



EMPEROR II

(basierend auf Porsche Cayenne)



257 km/h und der Spurt auf 100km/h verkürzt sich auf 5,4 Sekunden. Und das akustisch untermalt durch den kräftigen, sonoren Klang der FAB-Sportabgasanlage mit seinen 4-Endrohren. Höchste technische Ansprüche gepaart mit sportlicher Eleganz kennzeichnen das Raddesign des EMPEROR II. Das mehrteilige Schmiedrad mit seinen zehn Doppelspeichen überzeugt sowohl durch seinen exklusiven Look als auch durch hervorragende Verarbeitung. Die Tiefbettfelge wird vorne in der Dimension 10 x 22, und hinten in 12 x 22 angeboten. Durch die Verwendung ultraleichter Aluminium-Legierungen und der daraus resultierenden Reduktion der ungefederten Massen, werden sowohl Beschleunigung als auch Bremsweg und Handling deutlich verbessert.

Durch das FAB-Sportmodul zur Steuerung der Luftfederung werden die XXL-Räder zusätzlich in Szene gesetzt. Auf Wunsch senkt es den Fahrzeugschwerpunkt des SUV um 45 Millimeter ab. Edelste Materialien finden im Innenraum Verwendung und sorgen für Wohlbehagen. Besonders strapazierfähig, aber dennoch außergewöhnlich weich, ist das von Meisterhand verarbeitete Leder des EMPEROR II-Interieurs. Nur makellose Häute des Naturprodukts werden von den FAB-Sattlern in den Innenraum integriert und mit dezenten Ziernähten versehen.

